

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V., Abtstraße 21, 50354 Hürth
An die Medien

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.
Landesverband

Abtstraße 21
50354 Hürth

Tel. 02233 932450
Dw 02233 93245-636
Fax 02233 932454-7610

E-Mail: peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de

www.lebenshilfe-nrw.de

 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfe_nrw
 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfenrw1

Az
IK 500537224

8. Juni 2022

PRESSEINFORMATION

Inklusives Nachbarschaftsfest verbindet

Mit dem Motto „Begegnungen schaffen zwischen Generationen und Kulturen“ findet am Samstag, 11. Juni 2022, von 15 bis 18 Uhr in Bulmke-Hüllen ein inklusives Nachbarschaftsfest statt. Gemeinsam laden der AWO-Stadtteilladen, das Generationennetz und die Wohnstätte der Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH ein, sich auf dem Orangeplatz zu treffen, um durch Mitmachaktionen, gemeinsame Spiele und mitgebrachte Speisen ins Gespräch zu kommen.

Entstanden ist die Idee eines inklusiven Nachbarschaftsfests im „kleinen Gartencafé“ des AWO-Stadtteilladens in Bulmke-Hüllen, wo sich Senior:innen im vergangenen Jahr regelmäßig trafen, um von dort aus Spaziergänge im Stadtteil zu unternehmen. In Kooperation mit dem Generationennetz und der Wohnstätte der Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH in Bulmke-Hüllen möchte der AWO-Stadtteilladen nun in Form eines Fests eine Brücke zur Begegnung und zum Austausch zwischen den Generationen und verschiedenen Kulturen bauen.

Kulinarische Erlebnisse und inklusive Aktivitäten

Das inklusive Nachbarschaftsfest ist als Hand-in-Hand-Aktion der Teilnehmenden geplant. Speisen, Geschirr und Besteck sollen nach Möglichkeit selbst mitgebracht werden, Getränke werden vor Ort angeboten. Neben verschiedenen kulinarischen Erlebnissen laden gemeinsame Spiele und Mitmachaktionen zu generationenübergreifenden und inklusiven Aktivitäten ein.

Entsprechend der aktuellen Vorgaben und Verordnungen findet das Nachbarschaftsfest unter Beachtung der aktuellen Hygiene-Regeln und der 2G-Regelung statt. Auch barrierefreie Toiletten werden von den Veranstaltern zur Verfügung gestellt.

Landesgeschäftsführung:
Bärbel Brüning

Vorstand (§ 26 BGB):
Landesvorsitz:
Prof. Dr. Gerd Ascheid

stellv. Landesvorsitz:
Georg Droste
Eva Lux

Jürgen Graef
Doris Langenkamp
Monika Spona-L'herminez
Dr. Sandra Thiedig

Registergericht:
Amtsgericht Köln
VR 700965
Ust-IdNr.: DE 154096873

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 6537 0205 0000 0809 4000
BIC: BFSWDE33XXX

Weitere Informationen gibt es im AWO-Stadtteilladen, dem Generationennetz oder der Wohnstätte der Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH in Bulmke-Hüllen.

Pressekontakt:

Philipp Peters

Telefon: 02233 93245-636

E-Mail: peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de

Die 73 nordrhein-westfälischen Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe mit rund 20.000 Mitgliedern sind Träger oder Mitträger von zahlreichen Diensten, Einrichtungen und Angeboten für Menschen mit einer sogenannten geistigen Behinderung. Sie alle sind Mitglieder im nordrhein-westfälischen Landesverband, der Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.

In Frühförderstellen, (meist integrativ) Kindergärten und Krippen, Schulen und Tagesförderstätten, Werkstätten, Fortbildungs- und Beratungsstellen, Sport-, Spiel- und Freizeitprojekten, Wohnstätten und Wohngruppen sowie Familienentlastenden Diensten werden in NRW durch die Lebenshilfe über 30.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene gefördert, betreut und begleitet.

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen der Lebenshilfe sind mit diesen Aufgaben betraut. Angehörige von Menschen mit Behinderung können sich in Elterngruppen austauschen, behinderte Menschen selbst arbeiten immer stärker in den Vorständen und anderen Gremien der Lebenshilfe mit. Die 73 nordrhein-westfälischen Lebenshilfen sind in der Beratung, Fortbildung und Konzeptentwicklung tätig und vertreten die Interessen behinderter Menschen und ihrer Familien gegenüber den Ländern bzw. der Bundespolitik.